

2018 neue Vorstandsspitze bei Württembergischer



Thomas Bischof

© Wüstenrot & Württembergische AG

- **Thomas Bischof wird neuer Vertriebs-Vorstand der Württembergischen Versicherungen und im Jahr 2018 in Personalunion auch deren Vorstandsvorsitzender.**
- **Dirk Hendrik Lehner wird weiterer Geschäftsführer der Württembergischen Vertriebspartner GmbH, die ihr Geschäft ausbaut.**
- **Jürgen Steffan verantwortet Compliance, Risikocontrolling und M&A im Management Board der W&W-Gruppe.**

Im Vorstand der Württembergischen Versicherungen kommt es zu einer Veränderung. Thomas Bischof, derzeit Leiter Konzernentwicklung der Munich RE AG, übernimmt mit Wirkung zum 1. Juli 2017 die Verantwortung bei den Versicherungstochtergesellschaften der Wüstenrot & Württembergische AG. Zudem ist beabsichtigt, dass er im Laufe des Jahres 2018 zu deren Vorstandsvorsitzendem berufen und zugleich als Geschäftsfeldleiter Versicherungen ins Management Board der W&W-Gruppe einziehen wird.

Der 42-jährige Bischof folgt als Vorstandsvorsitzender der Württembergischen Versicherungen auf Norbert Heinen (62). Heinen gibt die Funktion, die er seit 2010 innehat, auf eigenen Wunsch im Zuge des Generationenwechsels ab und kann mittels der frühzeitigen Nachfolgeregelung Bischof einarbeiten. Heinen wird aufgrund seiner ausgewiesenen Branchenexpertise über 2018 hinaus im Vorstand der Württembergischen die Lebensversicherungs-Sparte in der andauernden Niedrigzinsphase verantworten und damit eine bedeutende Rolle im Vorstand spielen.

Jürgen A. Junker, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Württembergischen Versicherungen und Vorstandsvorsitzender der W&W AG: „Wir freuen uns, mit Herrn Bischof eine überzeugende und in der Branche hoch anerkannte Persönlichkeit für diese wichtigen Funktionen gewonnen zu haben. Unser Finanzkonzern steht wie die gesamte Branche vor großen Veränderungen – Stichworte sind Digitalisierung, die nochmalige Zunahme des Wettbewerbs, Schnelligkeit, Effizienz. Ich bin sicher, dass Herr Bischof mit seinen Erfahrungen und mit seiner Persönlichkeit

wesentliche Beiträge für eine gute Zukunft der W&W-Gruppe leisten wird. Er knüpft an die sehr wertvolle Arbeit von Herrn Heinen an, der

die Solidität unserer Versicherungen stark gesteigert hat. Zugleich unterstreichen wir mit der Bündelung von Vorstandsvorsitz und Vertriebsverantwortung, die sich schon bei Wüstenrot bewährt hat, jetzt auch bei der Württembergischen, für wie wichtig wir die nochmals bessere Arbeit für die Kunden und mit den Kunden halten.“

Der 1974 in Oberzell geborene Bischof war nach dem Betriebswirtschaftsstudium in der AXA Konzern AG und bei der Boston Consulting Group tätig. 2009 trat er in die ERGO Versicherungsgruppe AG ein, bei der er bis 2014 Vorstand der ERGO Beratung und Vertrieb AG war, ehe er die Konzernentwicklung der Munich RE leitete.



Der bisherige Vertriebsvorstand der Württembergischen, Dirk Hendrik Lehner (46), stellt sich nach erfolgreicher Reorganisation des Ausschließlichkeitsvertriebs einer neuen Herausforderung im W&W-Konzern. Er wird zum 1. Juli 2017 weiterer Geschäftsführer in der 2007 gegründeten Württembergischen Vertriebspartner GmbH. Mit seinen umfassenden Fachkenntnissen und breiten Erfahrungen über alle Vertriebswege hinweg, soll er dort den systematischen Ausbau der Zusammenarbeit mit Maklern, Kooperations- und Vertriebspartnern vorantreiben. Dies gilt insbesondere für die Personenversicherungen.

Ab 1. Juli 2017 wird Jürgen Steffan (55) ins Management Board der W&W-Gruppe aufrücken. Der im Vorstand der Wüstenrot Bausparkasse AG für die Finanzressorts verantwortliche Steffan ist heute schon Generalbevollmächtigter der W&W AG. In dieser Funktion wird er konzernweit die Verantwortung für die neugestaltete Einheit Compliance, Risikocontrolling und Merger & Aquisitions übernehmen. Gleichzeitig wird er als Generalbevollmächtigter der Württembergischen Versicherungen diese Aufgaben auch in dieser Sparte betreuen.

Durch den Zugang von Steffan vergrößert sich das Management Board der W&W-Gruppe auf sechs Personen. Dazu zählen neben Steffan: Jürgen A. Junker (W&W-Vorstandsvorsitzender und

Leiter des Management Boards), Dr. Michael Gutjahr und Jens Wieland (Vorstände W&W AG) sowie die beiden Geschäftsfeldleiter Bernd Hertweck (Wüstenrot) und Norbert Heinen (Württembergische) respektive im Jahr 2018 Thomas Bischof.

Pressekontakt:

Dr. Immo Dehnert

Telefon: 0711 / 662 - 72 1471

E-Mail: immo.dehnert@ww-ag.com

Unternehmen

Wüstenrot & Württembergische AG

Gutenbergstraße 30

70176 Stuttgart

Internet: www.wuerttembergische.de

Über Wüstenrot & Württembergische AG

Die Wüstenrot & Württembergische-Gruppe ist „Der Vorsorge-Spezialist“ für die vier Bausteine moderner Vorsorge: Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung. Im Jahr 1999 aus dem Zusammenschluss der Traditionsunternehmen Wüstenrot und Württembergische entstanden, verbindet der börsennotierte Konzern mit Sitz in Stuttgart die Geschäftsfelder BausparBank und Versicherung als gleichstarke Säulen und bietet auf diese Weise jedem Kunden die Vorsorgelösung, die zu ihm passt. Die rund sechs Millionen Kunden der W&W-Gruppe schätzen die Service-Qualität, die Kompetenz und die Kundennähe des Vorsorge-Spezialisten, für den rund 13.000 Menschen arbeiten. Dank eines weiten Netzes aus Kooperations- und Partnervertrieben sowie Makler- und Direkt-Aktivitäten kann die W&W-Gruppe mehr als 40 Millionen Menschen in Deutschland erreichen. Die W&W-Gruppe setzt auch künftig auf Wachstum und hat sich bereits heute als größter unabhängiger und kundenstärkster Finanzdienstleister Baden-Württembergs etabliert.